



LOGISTICS EVOLUTION

G M B H

Inventurdifferenzen 2017

Lager 04 Rohwaren & Halbfertigerzeugnisse

Datum	Artikel	Wert	Inventurbestand	Sollbestand	Korrekturmenge	Inventurdifferenz	
31.12.2017	1636446	95,00 €	65	141	-	76	-7.220,00 €
31.12.2017	1264655	19,50 €	131	133	-	2	-39,00 €
31.12.2017	8545665	3,80 €	28	32	-	4	-15,20 €
31.12.2017	4222655	12,55 €	11.141	12.014	-	873	-10.956,15 €
31.12.2017	8533662	7,12 €	131	433	-	302	-2.150,24 €
31.12.2017	1636450	3,68 €	38	28	-	10	36,80 €
31.12.2017	1264658	10,50 €	788	1.000	-	212	-2.226,00 €
31.12.2017	8545684	35,00 €	3.000	3.012	-	12	-420,00 €
31.12.2017	1264651	6,40 €	612	600	-	12	76,80 €
31.12.2017	1637723	15,00 €	1.200	1.218	-	18	-270,00 €
31.12.2017	1265642	17,56 €	15.300	16.237	-	937	-16.453,72 €
31.12.2017	8552333	2,38 €	6.041	6.541	-	500	-1.190,00 €
31.12.2017	1265635	0,16 €	131	128	-	3	0,48 €
31.12.2017	1638997	7,45 €	28	55	-	27	-201,15 €
31.12.2017	1264654	5,41 €	1.000	1.278	-	278	-1.503,98 €
31.12.2017	1637727	1,12 €	3.000	5.255	-	2.255	-2.525,60 €
31.12.2017	1265645	8,33 €	788	611	-	177	1.474,41 €
31.12.2017	8552352	176,23 €	1.200	1.352	-	152	-26.786,96 €
31.12.2017	1265638	5,40 €	450	498	-	48	-259,20 €
31.12.2017	1639001	7,25 €	650	699	-	49	-355,25 €
31.12.2017	1266630	14,00 €	1.250	1.278	-	28	-392,00 €
31.12.2017	8559006	45,00 €	4.500	4.782	-	282	-12.690,00 €
31.12.2017	1266623	11,45 €	850	924	-	74	-847,30 €
31.12.2017	1640276	155,00 €	11.750	11.945	-	195	-30.225,00 €
			64.072	81.494	-	17.422	-115.138,26 €

GEBUCHT
28. Feb 2018
Schneider

Die Inventurdifferenzen sind gebucht - Und nun?

Sehr geehrte/r Kundin/Kunde,

Inventurdifferenzen sind in jedem Falle ärgerlich und im schlimmsten Falle sogar existenzbedrohend.

Die Ursachen von Inventurdifferenzen können sehr unterschiedlich sein. Meist liegen Sie in organisatorischen Mängeln, Eingabefehlern oder fehlender Technik. Zum Beispiel manuelle, selbst erstellte Listen oder Buchungen im Nachhinein führen schnell zu Fehlern in der Bestandsführung. Nachfolgend erhalten Sie eine Auflistung der häufigsten Ursachen:

- Falscherfassung im Wareneingang
- falsche Artikeletikettierung
- Artikel befinden sich am falschen Platz
- fehlendes oder mangelhaft konfiguriertes Lagerverwaltungssystem
- Kommissionierfehler
- beschädigte Artikel und Verschrottungen werden nicht erfasst
- mangelhafte Kennzeichnung von Artikeln in 2./3. Wahl
- fehlerhafte Rücklagerung von Retouren
- Falschzählung
- Diebstahl/Verlust

Als Logistik-Sachverständige empfehlen wir Ihnen zur Reduzierung von Inventurdifferenzen eine **zweistufige Vorgehensweise**.

1. Durchführung eines **Lager-Check mit Schwachstellenanalyse**
2. Nachhaltige Reduzierung des Lagerbestandes mit einem **Bestandsoptimierungstool**

Unsere Erfahrung aus vielen Logistikprojekten und die Sichtweise eines externen Spezialisten decken schnell grundlegende organisatorische Mängel auf und zeigen Potentiale zur Optimierung und Risikovermeidung. In einem anschaulichen Ergebnisbericht erhalten Sie eine **Schwachstellenanalyse** und Zusammenfassung der Key Points des **Lager-Check**.

Mit einem **Bestandsoptimierungstool** können Sie systematisch und systemunterstützt Ihre Bestände optimal überwachen, Unterdeckungen vermeiden und die Kosten von überhöhtem Lagerbestand verringern.

1. Die Reduzierung von Lagerbeständen führt zur Einsparung von Arbeitskapital (ca. 6-8% der eingesparten Lagerbestände).
2. Der Abbau von Überbeständen spart Lagerkosten (ca. 5-8% der Bestandskosten).
3. Kleinere Lagerbestände verringern automatisch zukünftige Abschreibungen aufgrund von Beschädigungen, Diebstahl oder anderen Lagerbestandsverlusten (ca. 3-6% des Lagerbestands).
4. Reduzierung der Lagermiete und Serviceausgaben (2-4% der Lagerkosten)
5. Niedrigere Versicherungskosten durch Verminderung des Lagerbestandswertes/Versicherungssumme (ca. 1-2% des monetären Bestandswertes).



Mit dem richtigen Instrument können Sie Ihre Lagerbestände zielgerichtet überwachen und optimieren.

Gerade für Unternehmen mit mehreren Lagerstandorten lassen sich **weitere Optimierungspotentiale** durch Einbeziehung des Gesamtbestandes erzielen. So lassen sich beispielsweise Neubestellungen von Langsamdrehern/C-Artikeln durch Transfers aus anderen Lagerstandorten vermeiden. Die Kosten einer Lagerbestandsoptimierung amortisieren sich erfahrungsgemäß innerhalb weniger Monate.

Lager	Alter	Progn.	Bestand	Status	Menge
Abgelegenes Lager	23	221	141	Ok	141
Altes Hauptlager	26	3,1t	4	Potential s/o	214
Kleine Filiale 1	25	2,5t	530	Surplus orders	645
Kleine Filiale 2	25	7,6t	-98	Stocked out	367
Kleine Filiale 3	23	415	112	Ok	112
Landesübersicht	27	16,6t	672	Potential s/o	583
Neues Hauptlager	3	372	253	Surplus orders	27
Zentrallager	27	14,4t	-17	Stocked out	5,6t

Wie eine konkrete Vorgehensweise in Ihrem Falle aussehen kann, erfahren Sie in einem persönlichen Gespräch.

Sprechen Sie uns an!

Ihr

Michael Doufrain
Geschäftsführer

Logistics Evolution GmbH
Schlehenweg 3
77963 Schwanau

Tel. +49 (0) 7824 988 901-0
Fax. +49 (0) 7824 988 901-9

info@logistics-evolution.de
www.logistics-evolution.de

[Newsletter weiterempfehlen](#)

